

MEDIENINFORMATION

Greifswald, 6. Juli 2016

Stillgruppe der Unifrauenklinik feierte ihr einjähriges Bestehen

Wegen der hohen Nachfrage 2. Stillgruppe gegründet - Treffpunkt jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

Vor einem Jahr wurde an der Universitätsfrauenklinik eine Stillgruppe für junge Mütter gegründet. Die Initiative ging von Jenny Schmidt und Dörte Besch aus, beide arbeiten als Krankenschwestern und extra geschulte Still- und Laktationsberaterinnen (IBCLC) auf der Geburtsstation. Seit Anfang des Jahres gibt es aufgrund der großen Nachfrage sogar zwei Stillgruppen. Treffpunkt ist an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat in der Unifrauenklinik. Gestern wurde zusammen mit den Muttis und dem munteren Nachwuchs in der Frauenklinik ein erfolgreiches erstes Jahr gefeiert.

„Unsere Stillgruppe wurde sehr gut angenommen, so dass wir unser Angebot erweitert haben“, sagte Jenny Schmidt. In unserer ersten Stillgruppe geht es um Kinder, die älter als sechs Monate sind (9.00-10.30Uhr) und unsere zweite Gruppe stellt Stillthemen für Neugeborene nach der Geburt bis zum Alter von sechs Monaten in den Mittelpunkt (11.00-12.30Uhr). Interessierte Mütter sind dazu recht herzlich mit ihrem Nachwuchs in das Stillzimmer auf der geburtshilflichen Station im Eltern-Kind-Zentrum eingeladen (Teilnahmekosten 2 €). In einer Stillgruppe kommen stillende Mütter zusammen, um sich kennenzulernen, sich auszutauschen und ihre Erfahrungen zu teilen. Mütter, die im Laufe der Stillzeit Fragen haben, können in der Stillgruppe auch nach der Entlassung aus der Klinik Hilfe erhalten.

„Unsere Erfahrungen nach einem Jahr zeigen, dass viele Mütter ein großes Bedürfnis haben, sich austauschen und andere Mütter kennenzulernen“, so Jenny Schmidt. „Viele Frauen haben keine Nachsorgehebamme und sind deshalb dankbar über die Informationen, Hilfestellungen bei Stillproblemen und den Kontakt zu anderen jungen Müttern.“ Themen, die häufig angesprochen wurden, waren beispielsweise die Pflege und Entwicklung des Säuglings, der richtige Umgang mit unruhigen Babys, optimale Tragemöglichkeiten, die Einführung der Beikost zum Stillen und das sanfte Abstillen, aber auch der Wiedereinstieg ins Arbeitsleben und die gesunde Ernährung in der Stillzeit. „Die bestmögliche Beratung ist unser Ziel, um Frauen in der Stillzeit die nötige Sicherheit, das Wissen und Selbstvertrauen für die weitere Entwicklung ihres Kindes zu geben.“

Im ersten Halbjahr 2016 (Stand 30.06.) sind an der Unifrauenklinik 551 Kinder geboren worden, darunter zehn Zwillingspärchen.

Ansprechpartner Universitätsmedizin Greifswald
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Direktor: Prof. Dr. med. Marek Zygmunt
Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald
T +49 3834 86-65 00
E frauenklinik@uni-greifswald.de
www.medizin.uni-greifswald.de
www.facebook.com/UnimedizinGreifswald
Twitter @UMGreifswald

